

**Einladung: Strategietage für Verbände und Gruppen:
Energiewende schaffen
10./11. November 2013, Haus Wasserburg, Vallendar bei Koblenz**

Bonn/Vallendar, 16.08.2013

Liebe Freundinnen und Freunde, sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Sie und Euch zum zweiten Strategietag einladen zu können, der von Germanwatch und Haus Wasserburg in Kooperation mit der agl, der Arbeitsgemeinschaft der Eine-Welt-Landesnetzwerke (www.agl-einewelt.de), dem Eine-Welt-Netz NRW (www.eine-welt-netz-nrw.de) stattfindet.

Ziel der Strategietage für Gruppen, Initiativen und Verbände aus dem Jugend- und Hochschulbereich ist es, innovative Ansätze und aktuelle Informationen zu globalen Herausforderungen kennenzulernen und sich zu gelungenen Beispielen auszutauschen. Wir möchten mit haupt- und ehrenamtlichen Akteuren ins Gespräch kommen und gemeinsam Ideen für innovative Veranstaltungen, Kampagnen und (Jahres-) Aktionen (weiter-)entwickeln.

Nachdem beim ersten Tag im Februar 2013 Globale Herausforderungen im Vordergrund standen, wollen wir uns nun entsprechend der "Energiewende" und ihrer internationalen Bedeutung widmen.

Das Motiv der Großen Transformation steht auch diesmal über der Veranstaltung. Ziel der Großen Transformation sind gerechte, post-fossile Gesellschaften mit gesicherter Nahrungsmittelproduktion und geschlossenen Stoffkreisläufen. Welche Rollen wollen und können Jugendverbände hin zur Großen Transformation übernehmen? Wie können die sich abzeichnenden globalen Knappheiten bei Nahrung, Energie, Rohstoffen proaktiv und motivierend in die langfristige Arbeit sowie in die Aktions- und Kampagnenarbeit von Jugendverbänden und -gruppen einfließen? Wie können nationale und internationale politische Prozesse, zu Erfahrungs- und Motivationsräumen für Jugendliche werden?

Sowohl fachlicher Input, Blick aus Südperspektive wie auch Austausch zu gelungenen Aktionen sollen die zwei Tage prägen.

Der Sonntag ist eingebettet in das Ökumenische Partnerschaftsfest von Haus Wasserburg.

Wir laden Sie hiermit ganz herzlich zur Entwicklung dieser Input- und Strategieveranstaltungen ein. Bitte senden Sie eine formlose Anmeldung bis zum 30.9. mit Angaben zu Name, Organisation, An- und Abreisedatum an anmeldung@haus-wasserburg.de

Herzliche Grüße,



Stefan Rostock
Germanwatch



Jens Elmer
Eine Welt Netz NRW



Melanie Gehenzig
Haus Wasserburg

Programm:

Anreise bis 10.30

- 11.30 – 12.30 Gottesdienst zum ökumenischen Partnerschaftsfest zum Thema „Vernetzung zum Widerstand“
- 13.30 – 14.30 Kennenlernen, Einführung in die Strategietage
- 14.30 – 16.30 "Den Kopf nicht in den Sand stecken -Wie kann Widerstand vernetzt werden?" Podiumsdiskussion
- Dr. Katja Strobel, Institut für Theologie und Politik, Münster
- Stefan Rostock
- Richard Brandt, Referent für Umwelt, Klima, Energie der Evangelischen Kirche im Rheinland (EKiR)
- 16.45 – 17.45 Einführung in das Thema Energiewende
- 18.00 – 19.30 „So heiß gegessen wie gekocht“ – Klimakatastrophe mit Musik
Aufführung der Berliner Compagnie zum Thema Klimawandel und Vernetzung zum Widerstand
- 20.30 – 21.30 *Globale Bedeutung der Energiewende - Rolle der UN-Klimaverhandlungen*
- Input
- Diskussion und Austausch: Welche Schritte müssen wir in Deutschland schaffen und was davon eignet sich für den Transfer in Schwellen- und Entwicklungsländer? Was trägt zum Gelingen der Energiewende bei? z.B. EEG/Feed in Tariffs als Erfolgsmodell zur Einführung von Erneuerbaren -Übertragbarkeit in andere Länder

Montag, 11.11.2013

- 07.45 – 08.00 Wort in den Tag
- 08.45 – 12.30 *Einstieg*: Blick auf die kommenden globalen Herausforderungen – Internationale Ansätze zu gelingenden Energiewenden

Stand der Energiewende in Deutschland, aktuelle politische Weichen und Baustellen der Kommunikation für die Energiewende.

Fish bowl: Energiewende als Thema in der Jugend- und Verbandsarbeit – Erfolge in Teilaspekten, tolle Beispiele und spannende Herausforderungen

Wo können Jugendgruppen und -verbände mitwirken? Welche Kampagnen gibt es? Welche wären interessant für eine Zusammenarbeit? Wo fehlen Jugendkampagnen und Aktionen? Zu welchen Themen? Mit welchen Partnern?

13.30 – 16.30

Kurzinputs zu positiven Erfahrungen:

- agl - Eine Welt Netz NRW - N.N.

Arbeitsgruppen: Wie können Gruppen und Verbände noch effektiver Stimme und Hebel sein?

Auswertung Arbeitsgruppenergebnisse

Debatte - Welche Anforderungen und welchen Bedarf sehen Jugendverbände im Hinblick auf politisch-strategischen Input?

Fragen: Wo kann Unterstützung helfen? Wie muss Unterstützung aussehen?

Wie können Jugendverbände, studentische Hochschulgruppen und entwicklungspolitische Vereine (etc.) junger Menschen mit Think Tanks und Fachverbänden im Bereich Energiewende und internationale Energiefragen zusammenarbeiten? Wo liegen Chancen und Herausforderungen?

Seminarkritik und Auswertung

Nach der Anmeldung gehen Dir / geht Ihnen eine ausführliche Wegbeschreibung und Literaturhinweise zur Vorbereitung zu.

In der ausführlicheren Vorstellungsrunde können Sie / könnt Ihr gerne schon kurz Beispiele eigener Aktionen zur Energiewende vorstellen und/oder Infolyer zum Aufhängen mitbringen.

Die Strategietage werden gefördert mit Mitteln des BMZ



Tagungsort:

HAUS WASSERBURG - Pallottinische Jugendbildungs gGmbH,
Pallottistraße 2, D-56179 Vallendar

Ansprechpartner: Melanie Gehenzig, Telefon: 0261 6408112, gehenzig@haus-wasserburg.de

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 beschränkt.

Es zählt der Eingang der Anmeldungen. Anmeldungen werden bestätigt.

Anreise:

Bahnhof Vallendar (via Bonn-Beuel oder via Hauptbahnhof Koblenz (Achtung: Nicht mit dem Bahnhof Koblenz Stadtmitte verwechseln). Ab Bahnhof Vallendar 15 minütiger Fußweg.

Oder ab Koblenz HBF mit der Kevag-Bus-Linie 8 bis Vallendar Bahnhof, umsteigen in Linie 7/7A bis Haltestelle "Schönstatt", Weg am städt. Kindergarten vorbei bis zum Ende (200 m), links 200 m bis Haus Wasserburg.

Die Fahrtkosten der Anreise mit der Bahn können übernommen werden.

Übernachtung:

Für die kostenlose Übernachtung in Haus Wasserburg bitte Bettwäsche und Handtuch mitbringen. Haus Wasserburg hat ein Schwimmbad - Badesachen!

Eine Anreise am Abend vorher (Samstag) ist möglich.